

Herzlich willkommen zur 9. Schinderhannes-Classic 2019

Allgemeines:

Auf den nächsten Seiten finden Sie den Fahrauftrag zur touristischen Wertung in fortlaufender Reihenfolge. Wir bewegen uns im öffentlichen Straßenverkehr. Deshalb ist die **Einhaltung der STVO** oberstes Gebot. Nehmen Sie unterwegs Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer, so dass diese nicht behindert oder gefährdet werden. In der Sommerzeit sind viele Zweiradfahrer und Wanderer unterwegs. Auf diese ist besonders zu achten. Die Fahrtleitung behält sich vor unterwegs an einem beliebigen Punkt der Strecke Geschwindigkeitsmessungen durchzuführen. Eine Überschreitung der erlaubten Geschwindigkeit bleibt bis zu 10 Prozent Strafpunktfrei. Darüber hinaus erhält das Team je Prozent fünf Strafpunkte!

Fahrtbeschreibung:

Die **9. Schinderhannes-Classic besteht aus 2 Etappen**. Dazwischen gibt es eine Mittagspause in Sponheim. Die Idealzeit für die **1. Etappe beträgt 2 Stunden und 15 Minuten**, für die **2. Etappe 1 Stunde und 55 Minuten**. Die Start- und Zielzeiten sind in der Bordkarte abgedruckt.

Die Fahrzeiten sind so gewählt, dass sie ohne Probleme eingehalten werden können. Zusätzlich gibt es auf jeder Etappe **15 Minuten strafpunktfreie Karenzzeit**. Zu **frühes** Ankommen wird ab der ersten Minute mit vier Strafpunkten und Verspätungen über die 15 Minuten hinaus mit zwei Strafpunkten pro angebrochene Minute bestraft. Maximal wird **pro Etappe 30 Minuten Karenz** gewährt. Ihre Fahrstrecke kann von den Teilnehmern der Gruppe „Sport“ abweichen. Also nicht blind anderen Teilnehmern hinterher fahren, sondern selbst in die Karte schauen und den Fahrer auf den richtigen Weg schicken. Ihre Fahrstrecke ist im Bordbuch mit einer roten Linie auf den Karten eingezeichnet. An „kniffligen“ Ecken kommen zusätzlich noch Kartenausschnitte mit detaillierten Kartenrepros zum Einsatz. Die Karten überlappen zum nachfolgenden Teil. Im Bereich der Überlappungen sind blaue Pfeile eingezeichnet. Die Position des letzten Pfeils auf der Karte entspricht der des ersten Pfeils auf der nachfolgenden Karte. Die Überlappung dient der Übersicht und ist nicht zu fahren!

Die Einhaltung der exakten Fahrstrecke wird durch besetzte und unbesetzte **Stempelkontrollen (SK)** auf der rechten Fahrbahnseite und durch selbst in die Bordkarte einzutragenden Fragen zur Strecke überwacht. Die Fragen sind jeweils, passend zur Etappe, zum Teil mit Bildern im Bordbuch abgedruckt. Die Fragen kommen nicht zwangsläufig in Reihenfolge der Strecke. Die Antwort ist unmittelbar ins nächste freie Feld der Bordkarte mit einem nicht radierbaren Stift einzutragen. Also nicht zu lange überlegen und weiter fahren – hinter der nächsten Biegung kann ein Stempelposten stehen, der das „passende“ Feld blockiert. **Änderungen und Korrekturen** sind nicht erlaubt und werden **mit 50 Strafpunkten pro Korrektur** geahndet!

Zusätzlich zu den Fragen tragen Sie auf der gesamten Strecke die ersten beiden Buchstaben der gelben Ortseingangsschildern (**Nur bei Orten deren Ortsname oder Ortsteilname ein W enthält**) und die der grünen Ortshinweisschildern (Zeichen 385 STVO), in das nächste freie Feld der Bordkarte ein. Es muss sich hierbei nicht um ein Ort im klassischen Sinn handeln.

Ebenso können diese Schilder an Flüssen, Bächen, Gehöften etc. stehen.



Hier als Beispiel Zeichen 385

Bei dem hier abgebildeten Schild wäre dann entsprechend **WE** einzutragen.

Sonderprüfungen:

Auf den Etappen sind Sonderprüfungen zu erfüllen. Die Aufgaben werden durch den Sportwart vor Ort gestellt. Die Wertung erfolgt durch die aufsteigende Rangfolge der Ergebnisse. Der Beste erhält 0,0 Punkte, der Zweitbeste 0,5 Punkte, der Drittbeste 1,0 Punkte usw.

Wertungsübersicht:

Verlust der Bordkarte	900 Strafpunkte
Überschreiten der Karenzzeit	Wertungsverlust
Nicht anfahren einer Sonderprüfung	50 Strafpunkte
Streichungen und Korrekturen in der Bordkarte	50 Strafpunkte
Zu viel oder zu wenig notierte Antworten auf Fragen	10 Strafpunkte
Auslassen oder zu viel genommenen Stempelkontrolle (SK)	10 Strafpunkte
Unterschreiten der Fahrzeit an der ZK pro Minute	4 Strafpunkte
Überschreiten der Fahrzeit an der ZK pro Minute (15 Minuten frei)	2 Strafpunkte
Abweichung bei der Sollzeitprüfung pro Sekunde	2,1 Strafpunkte
Abweichung bei der Sonderprüfung s. o.	
Geschwindigkeitsüberschreitung ab 10 % pro Prozent (Beispiel: 30er-Zone mit 39 km/h = 30 % ergibt 150 Strafpunkte!)	5 Strafpunkte

Rufnummern:

Fahrtleiter	Bernd Halffmann	0172-8631088
Stellv. Fahrtleiter	Udo Kreyer	0160-6925069
ADAC Pannendienst		22 22 22
Hotel Bergschlößchen		06761-9000

Allen Teilnehmern ein gutes Abschneiden und eine unfall- und pannenfreie Fahrt.

Die Fahrleitung